

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 723

Dienstag, 09. Oktober 2012

POLITIK IST UNS WICHTIG!



Julian (13) und Johannes (14)

Wir sind die Klasse 4A der Musikhauptschule Schwanenstadt und sind gerade auf Wienwoche. Heute sind wir in der Demokratiewerkstatt. Die SchülerInnen unserer Klasse befassten sich mit folgenden Themen: Was passiert im Parlament? Was sind Nationalrat und Bundesrat? Was hat Politik mit uns zu tun? Was kann das Volk für die Demokratie tun? Wir führten außerdem Interviews mit zwei Politikern: Herrn Singer und Herrn Schreuder. Einige SchülerInnen zeichneten Bilder oder führten Interviews mit PassantInnen. Wir hatten einen spannenden, aber auch lustigen Tag in der Demokratiewerkstatt. Viel Spaß beim Lesen!
Eure 4A



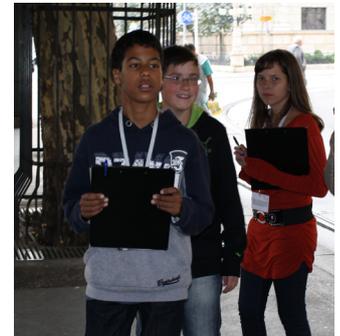
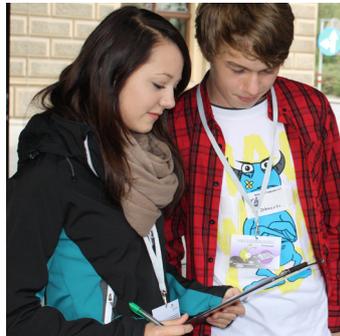
REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

DEMOKRATIE - FÜR DAS VOLK WICHTIG ODER UNNÖTIG?

Demokratie bedeutet, die Macht geht vom Volk aus. Aber wie funktioniert das? Was können wir alle für die Demokratie tun? Wir haben dazu einige Informationen von Leuten auf der Straße und auch von zwei Politikern gesammelt.

Demokratie heißt, die Grundrechte sowie die Menschenrechte zu schützen und zu vertreten, also dafür zu sorgen, dass alle in einem Staat lebenden Menschen die gleichen Rechte und Pflichten, aber auch die gleichen Möglichkeiten haben, dass also Chancengleichheit herrscht. Demokratie wurde in der Geschichte schwer erkämpft und ist keine Selbstverständlichkeit für das Volk. Wir haben verschiedenste Leute auf der Straße befragt, was WIR für die Demokratie tun können.

Viele Leute antworteten, dass wir wählen gehen sollen, aber auch die Gesetze einhalten, uns für die Politik interessieren, den PolitikerInnen zu verstehen geben, was uns wichtig ist und was uns am Herzen liegt. Aber auch einmal den Mund aufzumachen sowie den Mut haben, mitzureden.



**Tamara (13), Itiel (13), Julian (13),
Michelle (14), Johannes (14)**

Wir stellten dann einem Nationalratsabgeordneten und einem Mitglied des Bundesrates einige selbst ausgedachte Fragen. Zunächst war eine Frage, was für sie Demokratie ist, und wie wir uns dafür engagieren und etwas verbessern können. Herr Singer und Herr Schreuder: „Demokratie ist nicht perfekt, aber das Beste, was uns passieren konnte, trotz einiger Mängel.“ Zur Demokratie gehört es auch in Vereinen wie zum Beispiel dem Roten Kreuz engagiert zu sein, aber auch für unsere Umwelt etwas zu tun. Was wollen diese beiden Politiker in unserem Land erreichen? Sie wollen die Umwelt und die wirtschaftliche Lage verbessern, damit unsere nächsten Generationen ein gutes Leben haben, aber auch eine Aufteilung des Geldes, und dass niemand wegen Nationalität, Hautfarbe oder sexueller Neigung ausgegrenzt wird. Herr Schreuder ist mit einem Mann verheiratet. Er setzt sich vor allem für Schwule und Lesben ein. Er möchte, dass in Österreich die homosexuelle Ehe erlaubt ist, und dass es auch keine Unterschiede zwischen homosexueller und der typischen „Mann-Frau-Ehe“ gibt.

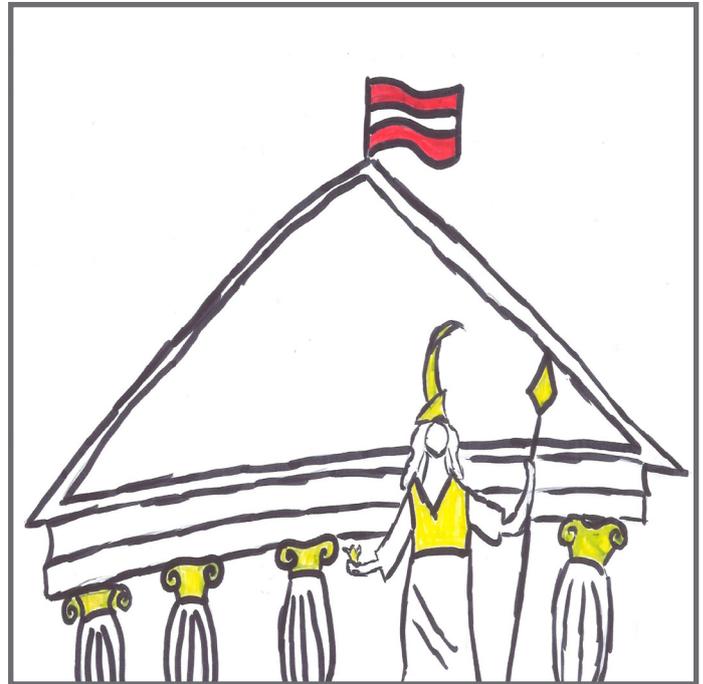
EIN BESUCH IM PARLAMENT

Unser Interview mit zwei Abgeordneten aus dem Parlament.

Die Personen im Parlament (Abgeordnete) bestimmen und ändern die Gesetze für Österreich. Das Parlament ist ein wichtiger Ort für die Demokratie. Die VertreterInnen, die im Parlament sitzen, werden durch Wahlen bestimmt. Sie diskutieren und entscheiden die Gesetze für das Land. Die Abgeordneten kontrollieren auch die Regierung. Alle ÖsterreicherInnen ab dem 16. Lebensjahr haben das Recht, wählen zu gehen.

Der Nationalrat und der Bundesrat stimmen über Gesetzesvorschläge ab und prüfen die Arbeit der Bundesregierung. In der Politik wird viel diskutiert und entschieden. Es gibt viele Menschen und Gruppen außerhalb des Parlaments, die auch mitdiskutieren, z. B. Gewerkschaften und Kammern.

Um mehr über das Parlament zu erfahren, haben wir heute zwei Abgeordnete interviewt: Johann Singer und Marco Schreuder.



Das Österreichische Parlament



Auf die folgenden Fragen haben sie uns geantwortet:

Warum gibt es das Parlament, und warum brauchen wir es?

Weil es noch nichts Besseres gibt als das Parlament.
Warum sind Sie im Parlament?

Ich bin im Parlament, da ich ein überzeugter Demokrat bin. Ich sitze im Parlament, um gemeinsam Lösungen zu finden und unterschiedliche Meinungen zu hören.

Wie lange arbeiten Sie täglich im Parlament?

Die Arbeit ist nicht immer nur im Parlament, sondern „endet“ im Parlament.

Warum setzen Sie sich so für Schwule und Lesben ein, Herr Schreuder?

Da ich der einzige Homosexuelle im Parlament bin, sind alle sehr neugierig und interessiert.



Beim Interview mit den Abgeordneten.



Manuel (14), Michael (13), Dominik (14),
Isabella (13), Nina (13)

POLITIK - WAS IST DAS?

Wie denken PolitikerInnen? Was wollen sie erreichen? Wofür ist Politik da? Was haben die PolitikerInnen für Aufgaben? Das alles und mehr haben wir nachgefragt.

Die Politik ist dazu da, Gerechtigkeit und Frieden in die Welt zu schaffen. Hier in Österreich haben wir das Glück, wählen zu dürfen und eine Demokratie zu haben. Gewählte PolitikerInnen beschließen Gesetze, machen Regeln und sprechen für das Volk. Durch das, was die Menschen gewählt haben, wird die Politik letztlich bestimmt. Was die Mehrheit will, wird besprochen und beschlossen. Manche Menschen sind trotzdem unzufrieden, und viele wählen auch nicht. Doch wer wählt und seine/ihre Stimme einbringt, kann helfen die Lage zu verbessern. Sehr viele Jugendliche wissen nichts mit der Politik anzufangen. Doch spätestens, wenn sie mit 16 Jahren wählen dürfen, sollten sie informiert sein.

Durch die Politik gibt es Regeln, die eingehalten werden müssen. Gäbe es diese nicht, könnten wir vermutlich nicht in einem ordentlichem Land leben.

Beispiele für Gesetze, die für uns Jugendliche wichtig sind, weil sie uns direkt betreffen:

1. Man muss neun Jahre die Schule gehen
2. Alkohol und Zigaretten sind erst ab 16 Jahren erlaubt
3. Ab dem 14. Lebensjahr kann man sich strafbar machen
4. Autofahren ist erst ab 17 Jahren erlaubt
5. Wählen ist ab 16 Jahren möglich



Mit Marco Schreuder und Johann Singer beim Interview.

Wofür ist Politik da?

Um das menschliche Zusammenleben zu regeln.

Welche Aufgaben haben Sie in der Politik?

MS: Ich bin im Bundesrat und Sprecher der Grünen und habe in letzter Zeit mit dem Internet zu tun gehabt.

JS: Ich bin Bürgermeister und im Nationalrat, wo ich Bautensprecher der ÖVP bin.



Beim Interview mit unseren Gästen.

Welchen Stellenwert hat die Politik für Sie?

MS: Die Politik hat einen hohen Stellenwert für mich. Ich würde mir wünschen, dass sich mehr Menschen dafür interessieren.

JS: Für mich hat die Politik ebenfalls einen hohen Stellenwert. Die Menschen sollen sich arrangieren, um das Zusammenleben zu erleichtern.

Was wollen Sie durch die Politik erreichen?

MS: Ich will erreichen, dass die Menschen keine Angst haben vor dem was kommt.

JS: Jeder soll seinen Beitrag leisten, man soll sich weiter entwickeln und den Menschen soll es gut gehen.



Nathalie (13), Deniz (15), Ilse (13), Alisha (13)



Ein Gruppenfoto mit unseren Gästen.

NATIONALRAT & BUNDES RAT

Bei uns geht es heute um den Nationalrat und den Bundesrat. Dazu haben wir zwei Experten eingeladen: Johann Sinder und Marco Schreuder.

Warum haben Sie Ihren Beruf gewählt?
Was macht ihnen daran Spaß?
Wie lange sind Sie schon dabei?
Warum er als gebürtiger Holländer bei uns Politiker geworden ist?

Johann Singer hat den Beruf beim Parlament nicht als Hauptberuf gewählt. 2008 wurde er Bürgermeister in Schiedlberg (bei Steyr). Dann wurde er gefragt, ob er für den Nationalrat kandidieren will! Er ist der Gemeindeparteiobmann der ÖVP Schiedlberg seit 2007. Sein Lieblingsfach in der Schule war Geographie. Er wurde am 18. 01. 1958 in Steyr geboren. Sein Beruf ist Landesbeamter. Er ist Mitglied der ÖVP.

Marco Schreuder ist Mitglied des Bundesrates. Seine Aufgaben im Parlament sind: Sprecher der Lesben, Schwulen & Transgender. Er ist selbstständiger Kommunikationsberater für neue Medien seit 2010. Er wurde am 27. 04. 1969 in Putten (in den Niederlanden) geboren. Seine Lieblingsfächer in der Schule waren Geographie und Geschichte. Er ist Mitglied der Grünen. Er ist mit sechs Jahren von Holland nach Österreich gekommen. Dann hat er in St. Wolfgang gewohnt, später ist er umgezogen nach Bad Ischl und zuletzt nach Wien. Seit 10 Jahren ist er Mitglied des Bundesrates.



Kerstin (13), Karina (13), Lisa (13),
Michael (14), Fabian (13)



Beim Interview...

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Werkstatt mit ParlamentarierInnen



4A, Hauptschule II Schwanenstadt
Mühlfeldstraße 1
4690 Schwanenstadt